

50 Jahre ESG - Ein unvergessliches Jubiläumsfest bei strahlendem Sonnenschein

Am 24.08.2024 feierte die ESG ihr 50-jähriges Bestehen mit einer Jubiläumsfeier, die allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird. Bettina Marschall, die als Kassenwartin die meisten Mitglieder persönlich kennt, begrüßte zusammen mit Sigrid Freise, unserer 2. Vorsitzenden, alle Gäste gleich am Eingang und verteilte bunte Armbändchen.

Rund 130 Gäste kamen bei strahlendem Sonnenschein im Innenhof der Epi zusammen, um dieses besondere Ereignis in ausgelassener Atmosphäre gebührend zu feiern. Im Innenbereich des Gemeindezentrums zeigte eine ständige PowerPoint-Präsentation zahlreiche Fotos aus den vergangenen 50 Jahren und verdeutlichte, dass die ESG stets aktiv war und weiterhin lebendig bleibt.

Die Feier begann am frühen Nachmittag mit einer Spaßolympiade, die an 12 abwechslungsreichen Stationen für Unterhaltung sorgte. Lisa Prager, unsere Sportwartin, und Julia Tebbe, eine unserer Übungsleiterinnen, motivierten sowohl Kinder als auch Erwachsene zum Mitmachen. Ob Fische angeln, Hindernis-Eierlauf oder andere lustige Herausforderungen – alle Aktiven hatten sichtlich Spaß, was zur tollen Atmosphäre beitrug.

Ulrich Germar, unser Schriftwart, kümmerte sich hingebungsvoll um die Erstellung von Buttons, die als Erinnerung an den Tag dienen sollten – sowohl als Magnetbutton für den Kühlschrank als auch als Anstecknadel mit dem besonderen Logo der ESG. Die Kinder waren besonders begeistert, da sie ihre eigenen Buttons gestalten konnten, und so entstanden viele verschiedene und einzigartige Exemplare.

Am späten Nachmittag richtete Oberbürgermeister Onay ein herzliches Grußwort an die Gäste und hob die Bedeutung dieses Meilensteins für die ESG hervor. Er würdigte das große ehrenamtliche Engagement über fünf Jahrzehnte hinweg, gratulierte dem Verein zu seinem Jubiläum und überreichte Inge Hoffmann und Bettina Marschall stellvertretend für alle Ehrenamtlichen eine Zierpaprika in den Vereinsfarben als Zeichen des Dankes und der Anerkennung für ihr Engagement. In 50 Jahren des Bestehens gab es nur drei Personen im Amt des Kassenwartes! Leider konnte Christian Frank, der erste Kassenwart der ESG, nicht anwesend sein.

Unsere 1. Vorsitzende Gaby Röthlinger ließ in ihrer offiziellen Rede die Vereinsgeschichte Revue passieren und würdigte die zahlreichen engagierten Mitglieder, die den Verein durch ihre Vorstandsarbeit maßgeblich geprägt haben. Im Anschluss folgten Grußworte von Pastor Jens Petersen, der Stadtbezirksbürgermeisterin Beate Herkendell und Rolf Steinhauer, einem der sieben Gründungsmitglieder. Alle betonten die besondere Bedeutung des familiären Stadtteilvereins und die herausragende ehrenamtliche Arbeit seiner Mitglieder.

Ein besonders emotionaler Moment war die Anwesenheit von zwei Gründungsmitgliedern, die den Verein vor 50 Jahren ins Leben gerufen haben. Ihre Anwesenheit sorgte für

besondere Momente. Vor allem die persönlichen Erinnerungen von Rolf Steinhauer ließen die Anfänge des Vereins lebendig werden und zeigten eine weitere Facette der ESG-Geschichte. Für ihn waren die Gespräche mit den ersten Mitgliedern des Vereins sehr bewegend, erinnerten sie ihn doch an seine Zeit bei der ESG – seinem Verein!

Ein Höhepunkt des Festes waren die beeindruckenden Tanzdarbietungen, die das Publikum begeisterten. Die Choreografie der Tanzgymnastikgruppe zeigte eine moderne Interpretation und die Vielfalt ihrer Disziplin. Auch die Square-Dance-Gruppe animierte die Mitglieder nach dem Essen zum Mitmachen. Tanzen verbindet!

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: In der Kaffeestube konnten sich die Gäste an selbstgebackenen Kuchenstücken der Mitglieder erfreuen, während die Cocktailbar sowohl alkoholische als auch alkoholfreie Cocktails anbot, die bei den sommerlichen Temperaturen großen Anklang fanden. Das Karibikflair, das die Cocktailbar ausstrahlte, verlieh dem Fest eine besondere Note. Bei den kulinarischen Köstlichkeiten vom Grill und bei den erfrischenden Getränken wurde bis in die späten Abendstunden gefeiert, gelacht und auf die nächsten 50 Jahre angestoßen.

Ein weiteres Highlight war die Tombola, bei der zahlreiche Preise verlost wurden. Die Spannung stieg, als die beiden Gründungsmitglieder die sechs Hauptpreise zogen und damit die Anwesenden begeisterten. Zu den Hauptpreisen zählten Gutscheine für die Fiedel und Fortuna Sachsenross, Eintrittskarten für das Schwimmbad und eine Kutschfahrt durch den Georgengarten, zwei Ehrenkarten für das Feuerwerk in Herrenhausen sowie eine zweitägige politische Berlinfahrt, gestiftet von Adis Ahmetović, MdB. Sigrid Freise lobte die gelungene Tombola und dankte allen Sponsoren und Sponsorinnen.

„Es war ein wundervoller Tag voller schöner Erinnerungen und emotionaler Momente“, resümierte Gaby Röthlinger. „Die große Teilnahme und die positive Resonanz zeigen, wie lebendig und verbunden unsere Vereinsgemeinschaft auch nach einem halben Jahrhundert noch ist. Wir sind stolz auf das, was wir erreicht haben und bedanken uns bei allen, die diesen Tag so besonders gemacht haben – auf die nächsten 50 Jahre!“